

die Mehrzahl der Wirtschaftsfunktionäre nicht in der Lage war, einzuschätzen, was die Kollegen in ihrem Bereich dachten. Daher wurde im Betrieb zunächst eine Vielzahl von Aussprachen geführt, in deren Ergebnis der Parteileitung Vorschläge zur Veränderung der politischen Massenarbeit unterbreitet wurden. Auf einer Parteiaktivtagung im Betrieb, zu der auch parteilose Kollegen als Gäste eingeladen wurden, traten Genossen des Büros für Industrie und Bauwesen und der Ideologischen Kommission gemeinsam auf und erläuterten die politischen und ökonomischen Aufgaben der Parteiorganisation.

Es wurde darüber beraten, wie das Lektorat arbeiten soll, in welcher Form der „Tag des Meisters“ durchgeführt wird, wie die Gewerkschaft das Problem „Neue Technik — neue Normen“ gemeinsam mit der Werkleitung verwirklichen soll. Um die zukünftigen Produktionsaufgaben in diesem Betrieb erfüllen zu können, ist die Qualifizierung der Werktätigen eine wichtige Voraussetzung. Deshalb wurde die Aufstellung eines langfristigen Qualifizierungsplanes vorge schlagen. Jetzt geht es darum, mit Hilfe der ehrenamtlichen Arbeitsgruppen, die aus Genossen des Büros für Industrie und Bauwesen und der Ideologischen Kommission bestehen, die Vorschläge und Beschlüsse zu verwirklichen. Das Sekretariat wird die Erfahrungen, die im VEB Wärmegeräte-werk gesammelt wurden, konsequenter und schneller als bisher für alle Parteiorganisationen verallgemeinern und besonders den schwachen Grundorganisationen helfen. Hier sind bisher nur erste Schritte getan worden.

Wir haben die Erkenntnis gewonnen, daß die gemeinsame

Arbeit des Büros für Industrie und Bauwesen und der Ideologischen Kommission uns besser als bisher ermöglicht, Veränderungen im Bewußtsein unserer Werktätigen einzuschätzen und die gesamte ideologische Arbeit wissenschaftlich zu planen. Im Sekretariat müssen die Ziele der Arbeit des Büros und der Ideologischen Kommission auf der Grundlage einer umfassenden politischen und ökonomischen Analyse noch exakter festgelegt und bei der Auswahl ehrenamtlicher Kräfte größere Sorgfalt an den Tag gelegt werden. Das gleiche gilt natürlich auch für die Zusammenarbeit mit dem Büro für Landwirtschaft.

In der örtlichen Industrie unseres Kreises gibt es eine Reihe von Betrieben ohne Parteiorganisationen. Nach einem Plan des Büros für Industrie und Bauwesen erfolgt jetzt dort eine systematische politische Arbeit. Die Genossen in den Gewerkschaften haben die Aufgabe, sich besonders auf diese Betriebe zu orientieren. Als erste Ergebnisse konnten in den letzten sechs Monaten sechs neue Parteiorganisationen in halbstaatlichen Betrieben und Privatbetrieben gebildet werden. Das Sekretariat der Kreisleitung übt zur weiteren Entwicklung der Arbeit in diesen Betrieben eine straffe Kontrolle aus und sorgt dafür, daß den neugebildeten Parteiorganisationen eine exakte Hilfe und Unterstützung gegeben wird.

Zu einer ständigen Methode der politischen Massenarbeit ist die regelmäßige Zusammenkunft des Sekretariats mit sozialistischen Kollektiven und Brigaden geworden. Seit dem 5. Plenum fanden in jedem Quartal solche Beratungen nach Industriezweigen statt. Die Vorschläge und Anregun-

Die Leitung der Parteiarbeit noch dem Produktionsprinzip verbindet die leitenden Parteiorgane in den **Bezirken und Kreisen unmittelbarer und enger mit der industriellen und landwirtschaftlichen Produktion und ermöglicht ein tieferes Eindringen** in die komplexen und **spezifischen Prozesse der gesellschaftlichen Entwicklung.**

Das erfordert allerdings, daß die Bezirks- und Kreisleitungen und ihre Sekretariate ihrer Rolle als kollektive und koordinierende Führungsorgane zur einheitlichen und komplexen Durchsetzung der Beschlüsse des ZK noch besser nachkommen. Sie müssen sichern, daß das Niveau der wissenschaftlich-analytischen Tätigkeit und der Arbeitsplanung gehoben wird und die Zusammenarbeit der Leitungsorgane so gestaltet wird, daß eine lebendige schöpferische Verwirklichung der Politik der Partei gewährleistet ist.

(Aus: Bericht des Politbüros an die 7. Tagung des ZK)

■ <04v ^ *' fi*14 <jgf
■ ■ ■ " • I